

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2019



**Sperrfrist:
29.03.2019, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	März 2019
Erstellungsdatum:	26.03.2019
Hinweise:	Sperrfrist: 29.03.2019, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2019
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2019.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Unterbeschäftigung

Ab Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher ab Januar 2019 im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt. Separat ausgewiesen wird die Teilnahme an diesen neu geschaffenen Maßnahmen in den Arbeitsmarktreports ab April 2019. Wie bei den übrigen Maßnahmen auch werden dann vorläufigen Werte der Vormonate (t-1 bis t-3) durch aktualisierte Hochrechnungswerte bzw. den endgültigen Wert ersetzt.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

März 2019

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsstellenmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund
 März 2019

Merkmale	Mrz 2019	Feb 2019	Jan 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2018		Feb 2018	Jan 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	56.926	56.913	57.036	13	0,0	-1.049	-1,8	-2,4	-2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	31.566	32.035	32.352	-469	-1,5	-1.235	-3,8	-4,2	-2,6
56,9% Männer	17.964	18.185	18.250	-221	-1,2	-690	-3,7	-4,8	-2,8
43,1% Frauen	13.602	13.850	14.102	-248	-1,8	-545	-3,9	-3,3	-2,3
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	2.709	2.704	2.678	5	0,2	-109	-3,9	-7,2	-4,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	508	530	565	-22	-4,2	-8	-1,6	-3,1	6,6
29,2% 50 Jahre und älter	9.215	9.397	9.565	-182	-1,9	-427	-4,4	-4,4	-3,1
16,7% dar. 55 Jahre und älter	5.283	5.361	5.467	-78	-1,5	-235	-4,3	-4,7	-3,1
39,6% Langzeitarbeitslose	12.513	12.636	12.815	-123	-1,0	-685	-5,2	-5,6	-5,0
8,6% Schwerbehinderte Menschen	2.723	2.769	2.771	-46	-1,7	56	2,1	3,0	3,4
37,1% Ausländer	11.701	11.785	11.861	-84	-0,7	-7	-0,1	-1,4	0,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.505	6.811	6.838	-306	-4,5	-319	-4,7	-10,5	4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.859	2.083	2.754	-224	-10,8	-50	-2,6	-5,7	3,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.834	2.021	1.709	-187	-9,3	-85	-4,4	-4,3	15,8
seit Jahresbeginn	20.154	13.649	6.838	x	x	-849	-4,0	-3,7	4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.996	7.143	5.212	-147	-2,1	-472	-6,3	-3,6	6,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.790	1.732	1.370	58	3,3	-7	-0,4	-2,6	14,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.872	2.013	1.281	-141	-7,0	-208	-10,0	-0,1	22,7
seit Jahresbeginn	19.351	12.355	5.212	x	x	-411	-2,1	0,5	6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,1	10,2	10,3	x	x	x	10,6	10,8	10,7
dar. Männer	10,6	10,7	10,8	x	x	x	11,1	11,4	11,2
Frauen	9,5	9,6	9,8	x	x	x	10,0	10,1	10,2
15 bis unter 25 Jahre	8,4	8,4	8,4	x	x	x	8,9	9,2	8,8
15 bis unter 20 Jahre	8,1	8,4	9,0	x	x	x	8,1	8,6	8,4
50 bis unter 65 Jahre	9,5	9,7	9,8	x	x	x	10,2	10,4	10,5
55 bis unter 65 Jahre	9,5	9,6	9,8	x	x	x	10,3	10,5	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,0	11,2	11,3	x	x	x	11,6	11,8	11,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	36.769	36.933	37.049	-164	-0,4	-512	-1,4	-2,1	-0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	44.161	44.294	44.204	-133	-0,3	-1.251	-2,8	-3,5	-2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	44.318	44.446	44.352	-128	-0,3	-1.255	-2,8	-3,5	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	13,6	13,7	13,7	x	x	x	14,3	14,4	14,3
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	6.074	6.288	6.194	-214	-3,4	5	0,1	1,3	-0,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	59.489	59.533	59.291	-44	-0,1	-1.996	-3,2	-3,1	-2,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.171	24.941	24.893	229	0,9	-211	-0,8	-1,9	-1,7
Bedarfsgemeinschaften	43.062	43.044	42.826	18	0,0	-1.355	-3,1	-3,0	-2,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.635	1.333	1.273	302	22,7	-195	-10,7	-30,9	-4,8
Zugang seit Jahresbeginn	4.241	2.606	1.273	x	x	-856	-16,8	-20,2	-4,8
Bestand	6.403	6.564	6.627	-161	-2,5	-300	-4,5	-0,9	4,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund
 März 2019

Merkmale	Mrz 2019	Feb 2019	Jan 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2018		Feb 2018	Jan 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.918	12.903	13.008	15	0,1	178	1,4	0,5	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.325	7.578	7.537	-253	-3,3	-51	-0,7	-0,4	-1,1
61,1% Männer	4.479	4.635	4.546	-156	-3,4	-30	-0,7	-0,9	-2,6
38,9% Frauen	2.846	2.943	2.991	-97	-3,3	-21	-0,7	0,4	1,3
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	820	840	766	-20	-2,4	2	0,2	-3,8	-2,0
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	69	84	75	-15	-17,9	-10	-12,7	-2,3	1,4
36,4% 50 Jahre und älter	2.669	2.749	2.800	-80	-2,9	-75	-2,7	-3,3	-3,2
26,3% dar. 55 Jahre und älter	1.923	1.947	1.984	-24	-1,2	-61	-3,1	-4,6	-4,4
14,0% Langzeitarbeitslose	1.026	1.030	1.048	-4	-0,4	-45	-4,2	-6,1	-7,6
10,2% Schwerbehinderte Menschen	745	753	757	-8	-1,1	26	3,6	4,4	1,2
27,2% Ausländer	1.995	2.048	1.985	-53	-2,6	98	5,2	7,6	5,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.972	2.291	2.522	-319	-13,9	-28	-1,4	-3,0	0,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.085	1.202	1.736	-117	-9,7	-21	-1,9	0,1	5,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	394	612	415	-218	-35,6	-14	-3,4	-4,5	2,0
seit Jahresbeginn	6.785	4.813	2.522	x	x	-98	-1,4	-1,4	0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.034	2.101	1.542	-67	-3,2	-45	-2,2	-2,0	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	886	830	674	56	6,7	-6	-0,7	-4,7	13,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	446	515	347	-69	-13,4	-37	-7,7	-4,6	26,6
seit Jahresbeginn	5.677	3.643	1.542	x	x	14	0,2	1,6	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,5
dar. Männer	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Frauen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,3	1,2	x	x	x	1,2	1,4	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,9	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,7	3,8	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.777	8.025	7.973	-248	-3,1	-114	-1,4	-0,7	-1,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.182	9.395	9.317	-213	-2,3	-60	-0,6	-0,1	-0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.337	9.545	9.463	-208	-2,2	-61	-0,6	-0,1	-0,5
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,9	3,0	3,0
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	6.074	6.288	6.194	-214	-3,4	5	0,1	1,3	-0,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2019 und März 2019; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Dortmund
 März 2019

Merkmale	Mrz 2019	Feb 2019	Jan 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2018		Feb 2018	Jan 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	44.008	44.010	44.028	-2	0,0	-1.227	-2,7	-3,2	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	24.241	24.457	24.815	-216	-0,9	-1.184	-4,7	-5,3	-3,1
55,6% Männer	13.485	13.550	13.704	-65	-0,5	-660	-4,7	-6,1	-2,9
44,4% Frauen	10.756	10.907	11.111	-151	-1,4	-524	-4,6	-4,2	-3,3
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.889	1.864	1.912	25	1,3	-111	-5,6	-8,6	-5,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	439	446	490	-7	-1,6	2	0,5	-3,3	7,5
27,0% 50 Jahre und älter	6.546	6.648	6.765	-102	-1,5	-352	-5,1	-4,9	-3,0
13,9% dar. 55 Jahre und älter	3.360	3.414	3.483	-54	-1,6	-174	-4,9	-4,7	-2,4
47,4% Langzeitarbeitslose	11.487	11.606	11.767	-119	-1,0	-640	-5,3	-5,5	-4,8
8,2% Schwerbehinderte Menschen	1.978	2.016	2.014	-38	-1,9	30	1,5	2,4	4,2
40,0% Ausländer	9.706	9.737	9.876	-31	-0,3	-105	-1,1	-3,1	-0,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.533	4.520	4.316	13	0,3	-291	-6,0	-13,8	6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	774	881	1.018	-107	-12,1	-29	-3,6	-12,5	1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.440	1.409	1.294	31	2,2	-71	-4,7	-4,2	21,0
seit Jahresbeginn	13.369	8.836	4.316	x	x	-751	-5,3	-4,9	6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.962	5.042	3.670	-80	-1,6	-427	-7,9	-4,3	6,6
dar. in Erwerbstätigkeit	904	902	696	2	0,2	-1	-0,1	-0,7	16,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.426	1.498	934	-72	-4,8	-171	-10,7	1,6	21,3
seit Jahresbeginn	13.674	8.712	3.670	x	x	-425	-3,0	0,0	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,7	7,8	7,9	x	x	x	8,2	8,3	8,3
dar. Männer	7,9	8,0	8,1	x	x	x	8,5	8,6	8,4
Frauen	7,5	7,6	7,7	x	x	x	7,9	8,0	8,1
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,8	6,0	x	x	x	6,3	6,4	6,4
15 bis unter 20 Jahre	7,0	7,1	7,8	x	x	x	6,9	7,3	7,2
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,9	7,0	x	x	x	7,4	7,4	7,4
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,2	6,3	x	x	x	6,7	6,8	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,5	8,6	8,7	x	x	x	9,0	9,2	9,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	28.992	28.907	29.076	85	0,3	-398	-1,4	-2,4	-0,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	34.979	34.899	34.887	80	0,2	-1.191	-3,3	-4,4	-3,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	34.981	34.901	34.889	80	0,2	-1.194	-3,3	-4,4	-3,3
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,7	10,7	x	x	x	11,3	11,4	11,3
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	59.489	59.533	59.291	-44	-0,1	-1.996	-3,2	-3,1	-2,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	25.171	24.941	24.893	229	0,9	-211	-0,8	-1,9	-1,7
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	43.062	43.044	42.826	18	0,0	-1.355	-3,1	-3,0	-2,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

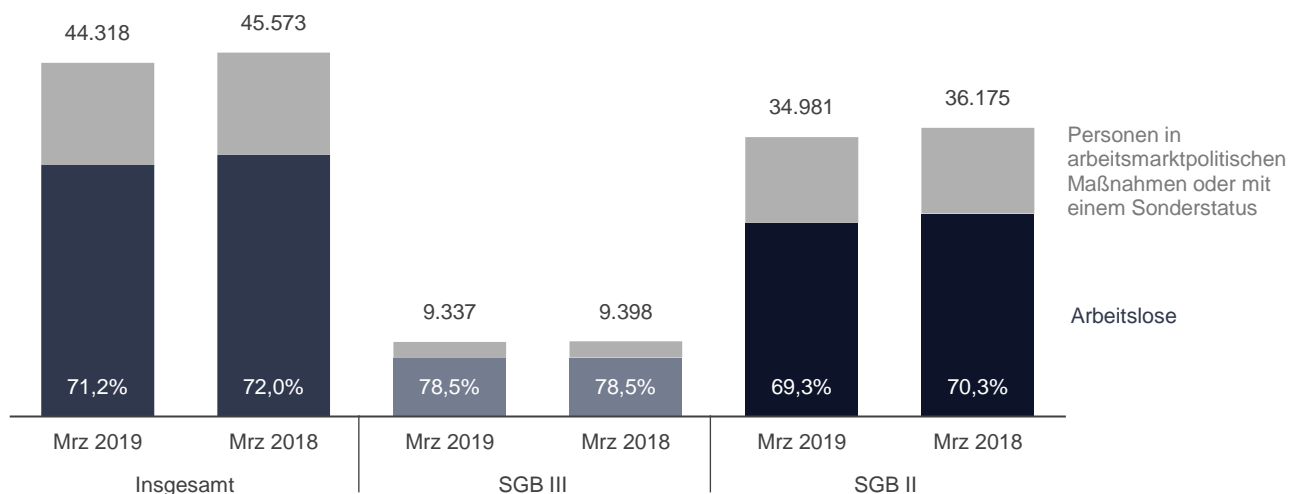
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2019 bis März 2019.

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mrz 2018		Feb 2018	Jan 2018
					absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	31.566	32.035	-469	-1,5	-1.235	-3,8	-4,2	-2,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.203	4.898	305	6,2	723	16,1	14,3	13,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.836	1.595	241	15,1	445	32,0	27,8	31,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.367	3.303	64	1,9	278	9,0	8,7	7,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	36.769	36.933	-164	-0,4	-512	-1,4	-2,1	-0,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	7.392	7.361	31	0,4	-739	-9,1	-10,0	-11,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.204	2.169	35	1,6	236	12,0	8,1	12,9
Arbeitsgelegenheiten	1.489	1.454	35	2,4	152	11,4	11,4	12,7
Fremdförderung	2.349	2.466	-117	-4,7	-1.028	-30,4	-28,5	-26,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	273	279	-6	-2,2	-84	-23,5	-23,4	-19,1
Beschäftigungszuschuss	70	71	-1	-1,4	-16	-18,6	-16,5	-14,1
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-270	-100,0	-100,0	-100,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	831	790	41	5,2	95	12,9	12,9	-25,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	44.161	44.294	-133	-0,3	-1.251	-2,8	-3,5	-2,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	157	152	5	3,3	-4	-2,5	-1,9	-6,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	44.318	44.446	-128	-0,3	-1.255	-2,8	-3,5	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	13,6	13,7	x	x	x	14,3	14,4	14,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,2	72,1	x	x	x	72,0	72,6	72,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

März 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2018		Feb 2018	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	7.325	7.578	-253	-3,3	-51	-0,7	-0,4	-1,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	452	447	5	1,1	-63	-12,2	-5,7	-8,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	452	446	6	1,3	-63	-12,2	-5,9	-8,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	*	*	*	-	x	*	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.777	8.025	-248	-3,1	-114	-1,4	-0,7	-1,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.404	1.369	35	2,6	53	3,9	3,5	6,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.027	1.006	21	2,1	27	2,7	-0,6	7,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	196	176	20	11,4	16	8,9	3,5	24,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	181	187	-6	-3,2	10	5,8	32,6	-19,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.182	9.395	-213	-2,3	-60	-0,6	-0,1	-0,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	155	150	5	3,3	-1	-0,6	-	-5,2
Gründungszuschuss	155	150	5	3,3	-1	-0,6	-	-5,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.337	9.545	-208	-2,2	-61	-0,6	-0,1	-0,5
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	x	x	x	2,9	3,0	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,5	79,4	x	x	x	78,5	79,6	80,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	24.241	24.457	-216	-0,9	-1.184	-4,7	-5,3	-3,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.751	4.450	301	6,8	786	19,8	16,7	16,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.384	1.148	236	20,6	508	58,0	48,3	61,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.367	3.302	65	2,0	278	9,0	8,7	7,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	28.992	28.907	85	0,3	-398	-1,4	-2,4	-0,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.987	5.992	-5	-0,1	-793	-11,7	-12,6	-14,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.177	1.163	14	1,2	209	21,6	17,0	18,3
Arbeitsgelegenheiten	1.489	1.454	35	2,4	152	11,4	11,4	12,7
Fremdförderung	2.153	2.290	-137	-6,0	-1.044	-32,7	-30,2	-28,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	273	279	-6	-2,2	-84	-23,5	-23,4	-19,1
Beschäftigungszuschuss	70	71	-1	-1,4	-16	-18,6	-16,5	-14,1
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-270	-100,0	-100,0	-100,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	650	603	47	7,8	85	15,0	7,9	-27,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	34.979	34.899	80	0,2	-1.191	-3,3	-4,4	-3,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	34.981	34.901	80	0,2	-1.194	-3,3	-4,4	-3,3
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,7	x	x	x	11,3	11,4	11,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,3	70,1	x	x	x	70,3	70,8	70,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

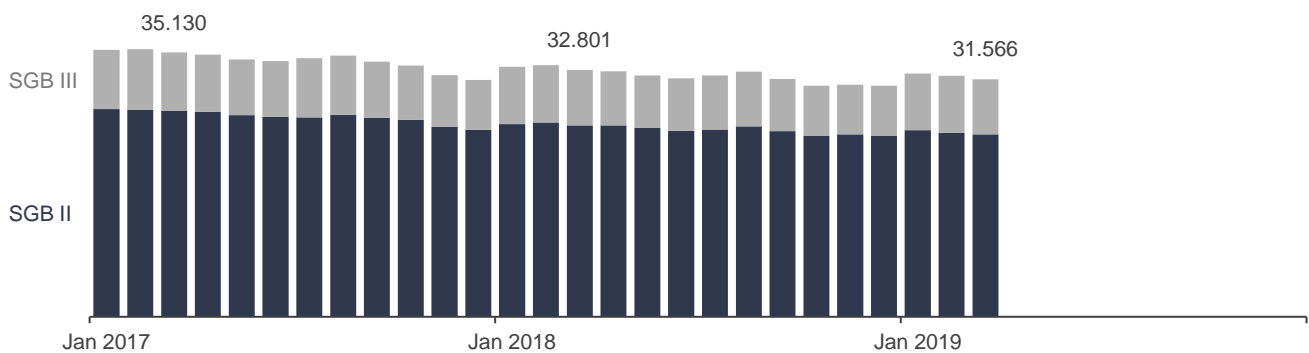
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 469 auf 31.566 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.235 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 10,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.325, das sind 253 weniger als im Vormonat und 51 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 24.241 Arbeitslose, das ist ein Minus von 216 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2018 waren es 1.184 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	31.566	-469	-1,5	-1.235	-3,8	10,1	10,2	10,6
Männer	17.964	-221	-1,2	-690	-3,7	10,6	10,7	11,1
Frauen	13.602	-248	-1,8	-545	-3,9	9,5	9,6	10,0
15 bis unter 25 Jahre	2.709	5	0,2	-109	-3,9	8,4	8,4	8,9
15 bis unter 20 Jahre	508	-22	-4,2	-8	-1,6	8,1	8,4	8,1
50 Jahre und älter	9.215	-182	-1,9	-427	-4,4	9,5	9,7	10,2
55 Jahre und älter	5.283	-78	-1,5	-235	-4,3	9,5	9,6	10,3
Deutsche	19.798	-383	-1,9	-1.233	-5,9	7,5	7,7	8,0
Ausländer	11.701	-84	-0,7	-7	-0,1	x	x	x
Rechtskreis SGB III	7.325	-253	-3,3	-51	-0,7	2,3	2,4	2,4
Männer	4.479	-156	-3,4	-30	-0,7	2,6	2,7	2,7
Frauen	2.846	-97	-3,3	-21	-0,7	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	820	-20	-2,4	2	0,2	2,6	2,6	2,6
15 bis unter 20 Jahre	69	-15	-17,9	-10	-12,7	1,1	1,3	1,2
50 Jahre und älter	2.669	-80	-2,9	-75	-2,7	2,7	2,8	2,9
55 Jahre und älter	1.923	-24	-1,2	-61	-3,1	3,4	3,5	3,7
Deutsche	5.319	-201	-3,6	-157	-2,9	2,0	2,1	2,1
Ausländer	1.995	-53	-2,6	98	5,2	x	x	x
Rechtskreis SGB II	24.241	-216	-0,9	-1.184	-4,7	7,7	7,8	8,2
Männer	13.485	-65	-0,5	-660	-4,7	7,9	8,0	8,5
Frauen	10.756	-151	-1,4	-524	-4,6	7,5	7,6	7,9
15 bis unter 25 Jahre	1.889	25	1,3	-111	-5,6	5,9	5,8	6,3
15 bis unter 20 Jahre	439	-7	-1,6	2	0,5	7,0	7,1	6,9
50 Jahre und älter	6.546	-102	-1,5	-352	-5,1	6,8	6,9	7,4
55 Jahre und älter	3.360	-54	-1,6	-174	-4,9	6,1	6,2	6,7
Deutsche	14.479	-182	-1,2	-1.076	-6,9	5,5	5,6	5,9
Ausländer	9.706	-31	-0,3	-105	-1,1	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

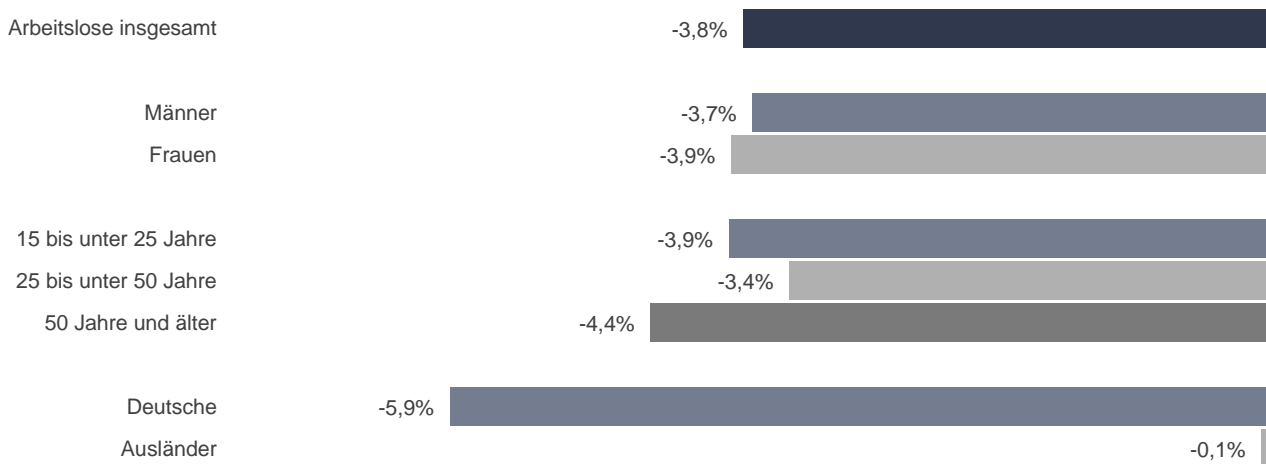
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

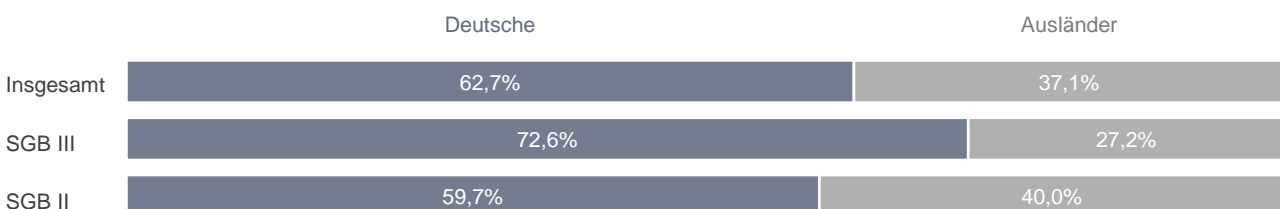
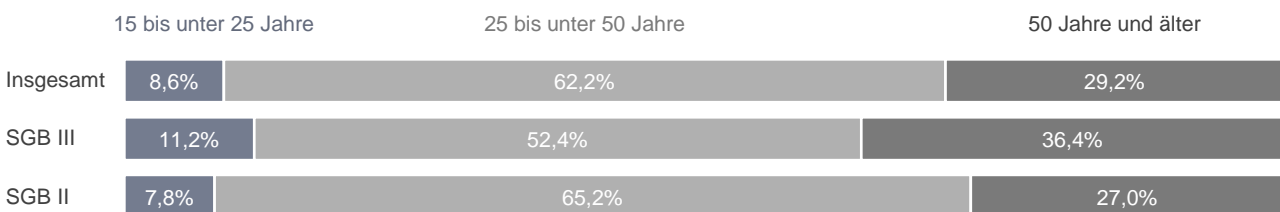
Agentur für Arbeit Dortmund
März 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -6% bei Deutschen bis -0,1% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

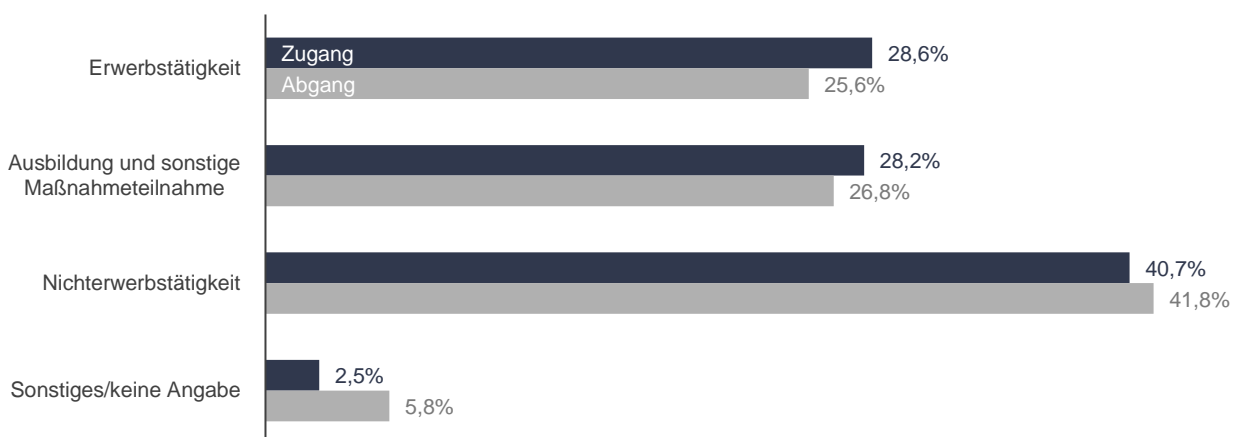


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 6.505 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 319 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 6.996 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 472 weniger als im März 2018. Seit Jahresbeginn gab es 20.154 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 849 Meldungen. Dem gegenüber stehen 19.351 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 411 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.859 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 50 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.790 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, etwa so viele wie vor einem Jahr (-7).

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	6.505	-306	-4,5	-319	-4,7	20.154	-849	-4,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.859	-224	-10,8	-50	-2,6	6.696	-71	-1,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.633	-218	-11,8	-69	-4,1	5.881	-212	-3,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	118	-7	-5,6	2	1,7	507	119	30,7
Selbständigkeit	88	-13	-12,9	18	25,7	271	29	12,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.834	-187	-9,3	-85	-4,4	5.564	57	1,0
Nichterwerbstätigkeit	2.647	131	5,2	-165	-5,9	7.407	-765	-9,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.865	162	9,5	-129	-6,5	5.090	-599	-10,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	705	-30	-4,1	-51	-6,7	2.104	-196	-8,5
Sonstiges/keine Angabe	165	-26	-13,6	-19	-10,3	487	-70	-12,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	6.996	-147	-2,1	-472	-6,3	19.351	-411	-2,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.790	58	3,3	-7	-0,4	4.892	124	2,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.516	47	3,2	-26	-1,7	4.167	70	1,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	175	1	0,6	18	11,5	465	29	6,7
Selbständigkeit	99	14	16,5	10	11,2	253	35	16,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.872	-141	-7,0	-208	-10,0	5.166	27	0,5
Nichterwerbstätigkeit	2.926	-88	-2,9	-258	-8,1	8.122	-596	-6,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	2.020	-74	-3,5	-260	-11,4	5.539	-544	-8,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	668	-33	-4,7	-11	-1,6	1.972	-109	-5,2
Sonstiges/keine Angabe	408	24	6,3	1	0,2	1.171	34	3,0

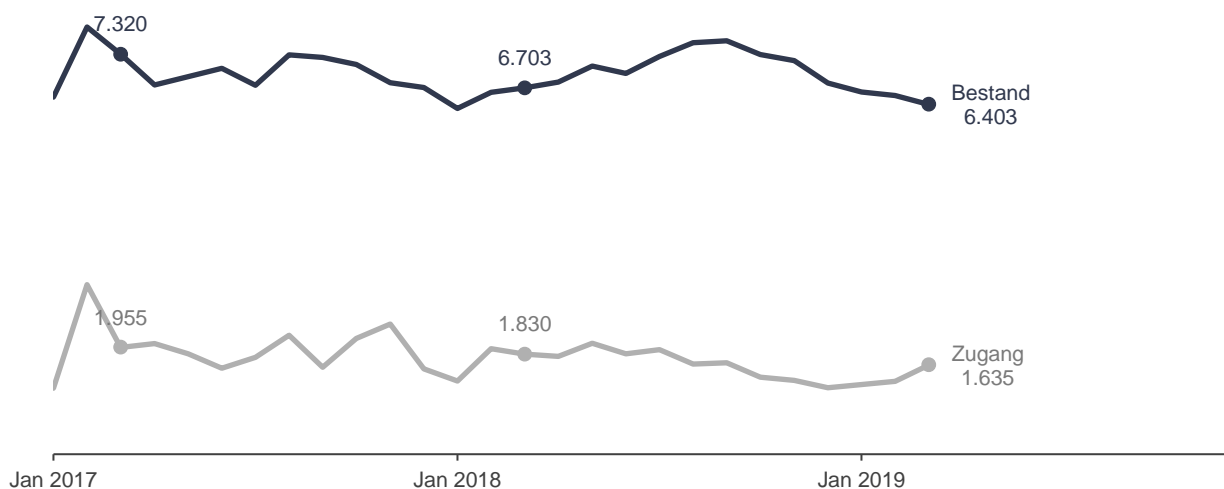
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2019

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im März 6.403 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 161 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 300 Stellen weniger (+4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 1.635 neue Arbeitsstellen, das waren 195 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.241 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 856 oder 17%. Zudem wurden im März 1.783 Arbeitsstellen abgemeldet, 44 oder 3 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 4.601 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 400 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.635	302	22,7	-195	-10,7	4.241	-856	-16,8
dar. sofort zu besetzen	1.200	283	30,9	-168	-12,3	2.964	-547	-15,6
sozialversicherungspflichtig	1.572	317	25,3	-188	-10,7	4.071	-861	-17,5
dar. sofort zu besetzen	1.146	253	28,3	-162	-12,4	2.864	-526	-15,5
Bestand	6.403	-161	-2,5	-300	-4,5	6.531	-20	-0,3
dar. sofort zu besetzen	6.139	-75	-1,2	-194	-3,1	6.208	100	1,6
sozialversicherungspflichtig	5.838	-194	-3,2	-574	-9,0	5.998	-282	-4,5
dar. sofort zu besetzen	5.579	-155	-2,7	-478	-7,9	5.695	-156	-2,7
Abgang	1.783	379	27,0	44	2,5	4.601	-400	-8,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.761	405	29,9	69	4,1	4.495	-345	-7,1

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

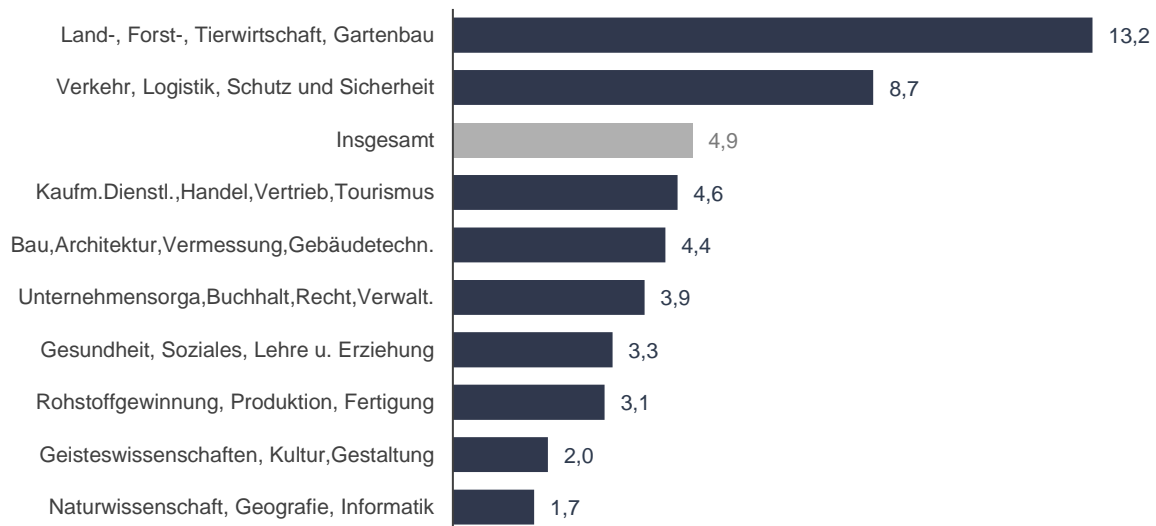
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im März 2019 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mrz 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	31.566	100	-469	-1,5	-1.235	-3,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	685	2,2	-52	-7,1	-19	-2,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	4.003	12,7	-39	-1,0	-292	-6,8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	2.104	6,7	-83	-3,8	-322	-13,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	387	1,2	-12	-3,0	-27	-6,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	12.847	40,7	-74	-0,6	-55	-0,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	4.644	14,7	-73	-1,5	-356	-7,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	2.357	7,5	-40	-1,7	-141	-5,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	2.997	9,5	-43	-1,4	-79	-2,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	707	2,2	5	0,7	28	4,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	835	2,6	-58	-6,5	28	3,5
Gemeldete Arbeitsstellen	6.403	100	-161	-2,5	-300	-4,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	52	0,8	-13	-20,0	-46	-46,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.281	20,0	-90	-6,6	-330	-20,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	481	7,5	5	1,1	-51	-9,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	231	3,6	-49	-17,5	-64	-21,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.484	23,2	113	8,2	168	12,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.004	15,7	41	4,3	209	26,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	597	9,3	-30	-4,8	-46	-7,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	912	14,2	-120	-11,6	-97	-9,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	361	5,6	-18	-4,7	-43	-10,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

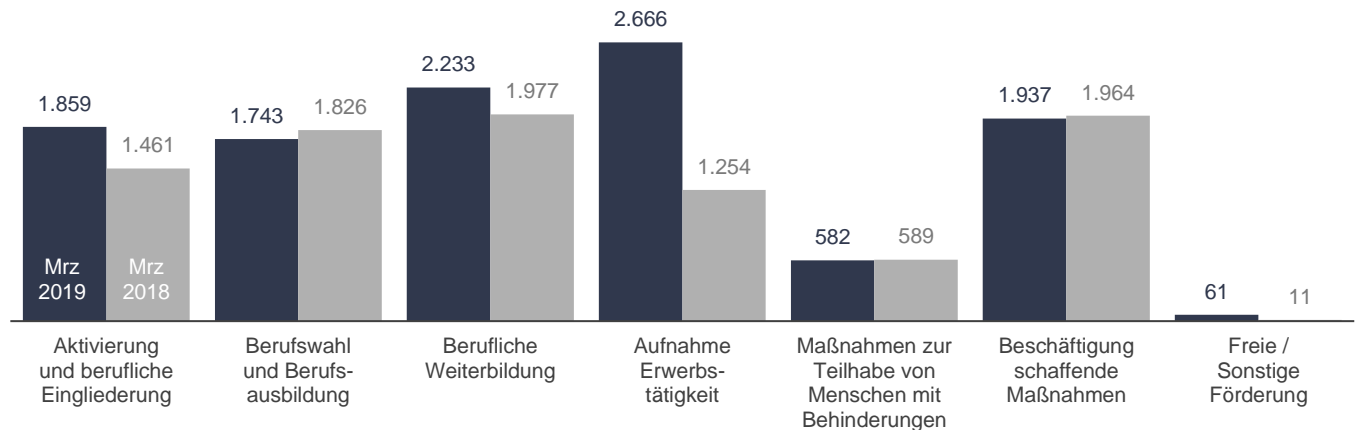
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.636	-16	-1,0	-562	-25,6	4.587	-993	-17,8
Berufswahl und Berufsausbildung	107	5	4,9	-43	-28,7	289	-68	-19,0
Berufliche Weiterbildung	274	-62	-18,5	92	50,5	853	235	38,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	253	-241	-48,8	41	19,3	1.175	612	108,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	30	-25	-45,5	-10	-25,0	133	-21	-13,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	236	11	4,9	41	21,0	1.225	313	34,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	14	-3	-17,6	7	100,0	47	34	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.859	230	14,1	398	27,2	1.655	323	24,2
Berufswahl und Berufsausbildung	1.743	15	0,9	-83	-4,5	1.765	-51	-2,8
Berufliche Weiterbildung	2.233	33	1,5	256	12,9	2.235	240	12,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	2.666	54	2,1	1.412	112,6	2.607	1.428	121,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	582	-9	-1,5	-7	-1,2	597	3	0,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.937	72	3,9	-27	-1,4	1.873	-61	-3,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	61	-5	-7,6	50	x	65	59	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.200	-44	-3,5	-22	-1,8	3.556	387	12,2
Berufswahl und Berufsausbildung	110	-98	-47,1	19	20,9	386	-2	-0,5
Berufliche Weiterbildung	242	-164	-40,4	45	22,8	915	196	27,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	507	84	19,9	365	x	1.561	1.112	247,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	37	-36	-49,3	1	2,8	179	11	6,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	178	-7	-3,8	11	6,6	1.312	389	42,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	16	-1	-5,9	*	*	50	38	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

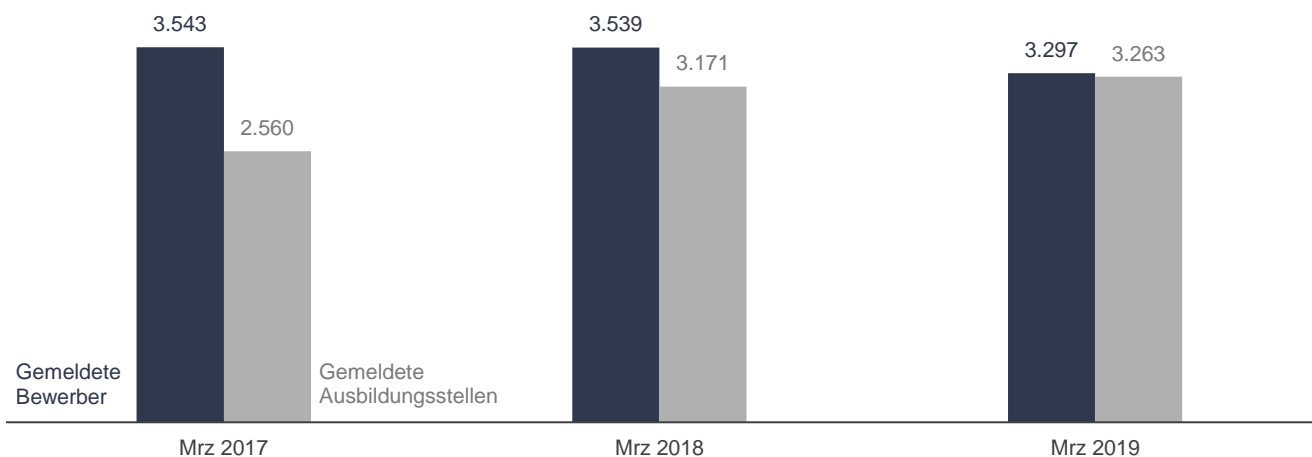
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Ausbildungsstellenmarkt

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2019

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 3.297 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 6,8% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 3.263 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 2,9%. Ende März waren 1.784 Bewerber noch unversorgt und 2.430 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-10,9%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war größer (+2,8%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2018/2019	Veränderung gegenüber Vorjahr		2017/2018	2016/2017
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.297	-242	-6,8	3.539	3.543
versorgte Bewerber	1.513	-24	-1,6	1.537	1.332
einmündende Bewerber	449	21	4,9	428	366
andere ehemalige Bewerber	553	-82	-12,9	635	596
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	511	37	7,8	474	370
unversorgte Bewerber	1.784	-218	-10,9	2.002	2.211
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.263	92	2,9	3.171	2.560
betriebliche Ausbildungsstellen	3.203	63	2,0	3.140	2.549
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	60	29	93,5	31	11
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.430	67	2,8	2.363	1.771
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,99	x	x	0,90	0,72
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,36	x	x	1,18	0,80

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

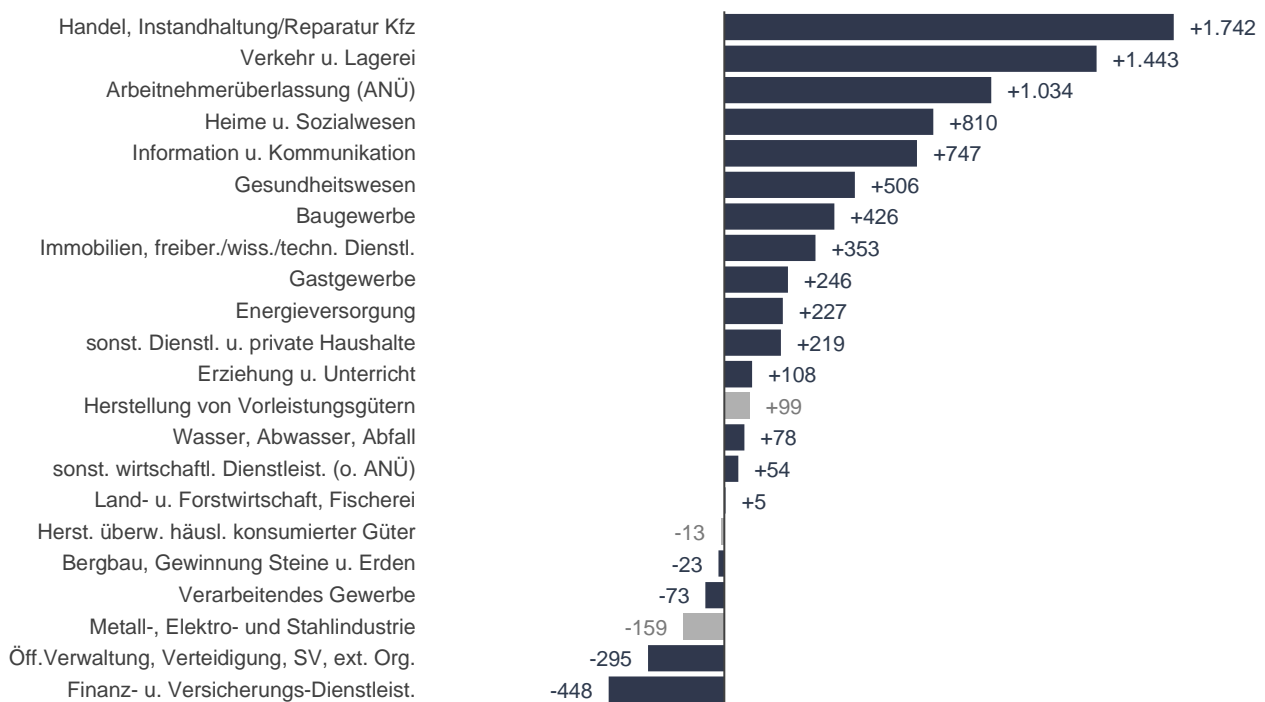
September 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 244.563. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 7.158 oder 3,0%, nach +8.216 oder +3,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+1.742 oder +5,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (-448 oder -3,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2018



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2018 / Sep 2017	
	Sep 2018	Jun 2018	Mrz 2018	Dez 2017	Sep 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	244.563	239.745	238.700	240.012	237.405	7.158	3,0
53,7% Männer	131.371	128.276	127.235	128.080	126.221	5.150	4,1
46,3% Frauen	113.192	111.469	111.465	111.932	111.184	2.008	1,8
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	26.464	23.787	24.497	25.706	25.439	1.025	4,0
70,6% 25 bis unter 55 Jahre	172.718	171.483	170.591	170.906	169.284	3.434	2,0
17,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.781	42.904	42.128	41.897	41.247	2.534	6,1
71,5% Vollzeit	174.854	170.998	170.950	172.235	170.156	4.698	2,8
28,5% Teilzeit	69.709	68.747	67.750	67.777	67.249	2.460	3,7
88,1% Deutsche	215.447	211.450	211.521	212.849	211.520	3.927	1,9
11,8% Ausländer	28.938	28.134	27.024	27.016	25.732	3.206	12,5

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2019

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
 März 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 469 auf 31.566 Personen verringert. Das waren 1.235 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 10,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 10,6%. Dabei meldeten sich 6.505 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 319 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 6.996 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-472). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 20.154 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 849 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 19.351 Abmeldungen von Arbeitslosen (-411).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 161 Stellen auf 6.403 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 300 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 1.635 neue Arbeitsstellen, 195 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.241 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 856.

Merkmale	Mrz 2019	Feb 2019	Jan 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2018		Feb 2018	Jan 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	56.926	56.913	57.036	13	0,0	-1.049	-1,8	-2,4	-2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	31.566	32.035	32.352	-469	-1,5	-1.235	-3,8	-4,2	-2,6
56,9% Männer	17.964	18.185	18.250	-221	-1,2	-690	-3,7	-4,8	-2,8
43,1% Frauen	13.602	13.850	14.102	-248	-1,8	-545	-3,9	-3,3	-2,3
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	2.709	2.704	2.678	5	0,2	-109	-3,9	-7,2	-4,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	508	530	565	-22	-4,2	-8	-1,6	-3,1	6,6
29,2% 50 Jahre und älter	9.215	9.397	9.565	-182	-1,9	-427	-4,4	-4,4	-3,1
16,7% dar. 55 Jahre und älter	5.283	5.361	5.467	-78	-1,5	-235	-4,3	-4,7	-3,1
39,6% Langzeitarbeitslose	12.513	12.636	12.815	-123	-1,0	-685	-5,2	-5,6	-5,0
8,6% Schwerbehinderte Menschen	2.723	2.769	2.771	-46	-1,7	56	2,1	3,0	3,4
37,1% Ausländer	11.701	11.785	11.861	-84	-0,7	-7	-0,1	-1,4	0,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.505	6.811	6.838	-306	-4,5	-319	-4,7	-10,5	4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.859	2.083	2.754	-224	-10,8	-50	-2,6	-5,7	3,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.834	2.021	1.709	-187	-9,3	-85	-4,4	-4,3	15,8
15 bis unter 25 Jahre	1.076	1.212	1.072	-136	-11,2	-34	-3,1	-10,2	1,6
55 Jahre und älter	744	716	858	28	3,9	23	3,2	-5,5	8,2
seit Jahresbeginn	20.154	13.649	6.838	x	x	-849	-4,0	-3,7	4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.996	7.143	5.212	-147	-2,1	-472	-6,3	-3,6	6,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.790	1.732	1.370	58	3,3	-7	-0,4	-2,6	14,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.872	2.013	1.281	-141	-7,0	-208	-10,0	-0,1	22,7
15 bis unter 25 Jahre	1.045	1.152	764	-107	-9,3	-136	-11,5	-2,9	0,7
55 Jahre und älter	908	885	637	23	2,6	18	2,0	2,9	7,6
seit Jahresbeginn	19.351	12.355	5.212	x	x	-411	-2,1	0,5	6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,1	10,2	10,3	x	x	x	10,6	10,8	10,7
Männer	10,6	10,7	10,8	x	x	x	11,1	11,4	11,2
Frauen	9,5	9,6	9,8	x	x	x	10,0	10,1	10,2
15 bis unter 25 Jahre	8,4	8,4	8,4	x	x	x	8,9	9,2	8,8
15 bis unter 20 Jahre	8,1	8,4	9,0	x	x	x	8,1	8,6	8,4
50 bis unter 65 Jahre	9,5	9,7	9,8	x	x	x	10,2	10,4	10,5
55 bis unter 65 Jahre	9,5	9,6	9,8	x	x	x	10,3	10,5	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,0	11,2	11,3	x	x	x	11,6	11,8	11,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.635	1.333	1.273	302	22,7	-195	-10,7	-30,9	-4,8
Zugang seit Jahresbeginn	4.241	2.606	1.273	x	x	-856	-16,8	-20,2	-4,8
Bestand	6.403	6.564	6.627	-161	-2,5	-300	-4,5	-0,9	4,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
 März 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 253 auf 7.325 Personen verringert. Das waren 51 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 1.972 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.034 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-45). Seit Beginn des Jahres gab es 6.785 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 98 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.677 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+14).

Merkmale	Mrz 2019	Feb 2019	Jan 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2018		Feb 2018	Jan 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.918	12.903	13.008	15	0,1	178	1,4	0,5	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.325	7.578	7.537	-253	-3,3	-51	-0,7	-0,4	-1,1
61,1% Männer	4.479	4.635	4.546	-156	-3,4	-30	-0,7	-0,9	-2,6
38,9% Frauen	2.846	2.943	2.991	-97	-3,3	-21	-0,7	0,4	1,3
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	820	840	766	-20	-2,4	2	0,2	-3,8	-2,0
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	69	84	75	-15	-17,9	-10	-12,7	-2,3	1,4
36,4% 50 Jahre und älter	2.669	2.749	2.800	-80	-2,9	-75	-2,7	-3,3	-3,2
26,3% dar. 55 Jahre und älter	1.923	1.947	1.984	-24	-1,2	-61	-3,1	-4,6	-4,4
14,0% Langzeitarbeitslose	1.026	1.030	1.048	-4	-0,4	-45	-4,2	-6,1	-7,6
10,2% Schwerbehinderte Menschen	745	753	757	-8	-1,1	26	3,6	4,4	1,2
27,2% Ausländer	1.995	2.048	1.985	-53	-2,6	98	5,2	7,6	5,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.972	2.291	2.522	-319	-13,9	-28	-1,4	-3,0	0,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.085	1.202	1.736	-117	-9,7	-21	-1,9	0,1	5,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	394	612	415	-218	-35,6	-14	-3,4	-4,5	2,0
15 bis unter 25 Jahre	324	434	368	-110	-25,3	-7	-2,1	-9,6	-3,9
55 Jahre und älter	303	300	380	3	1,0	52	20,7	7,5	1,6
seit Jahresbeginn	6.785	4.813	2.522	x	x	-98	-1,4	-1,4	0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.034	2.101	1.542	-67	-3,2	-45	-2,2	-2,0	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	886	830	674	56	6,7	-6	-0,7	-4,7	13,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	446	515	347	-69	-13,4	-37	-7,7	-4,6	26,6
15 bis unter 25 Jahre	295	335	191	-40	-11,9	-55	-15,7	-1,5	-3,5
55 Jahre und älter	328	327	237	1	0,3	21	6,8	3,5	19,1
seit Jahresbeginn	5.677	3.643	1.542	x	x	14	0,2	1,6	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Männer	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Frauen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,3	1,2	x	x	x	1,2	1,4	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,9	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,7	3,8	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
 März 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 216 auf 24.241 Personen verringert. Das waren 1.184 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,2%.

Dabei meldeten sich 4.533 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 291 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.962 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 427 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 13.369 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 751 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 13.674 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-425).

Merkmale	Mrz 2019	Feb 2019	Jan 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2018		Feb 2018	Jan 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	44.008	44.010	44.028	-2	0,0	-1.227	-2,7	-3,2	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	24.241	24.457	24.815	-216	-0,9	-1.184	-4,7	-5,3	-3,1
55,6% Männer	13.485	13.550	13.704	-65	-0,5	-660	-4,7	-6,1	-2,9
44,4% Frauen	10.756	10.907	11.111	-151	-1,4	-524	-4,6	-4,2	-3,3
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.889	1.864	1.912	25	1,3	-111	-5,6	-8,6	-5,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	439	446	490	-7	-1,6	2	0,5	-3,3	7,5
27,0% 50 Jahre und älter	6.546	6.648	6.765	-102	-1,5	-352	-5,1	-4,9	-3,0
13,9% dar. 55 Jahre und älter	3.360	3.414	3.483	-54	-1,6	-174	-4,9	-4,7	-2,4
47,4% Langzeitarbeitslose	11.487	11.606	11.767	-119	-1,0	-640	-5,3	-5,5	-4,8
8,2% Schwerbehinderte Menschen	1.978	2.016	2.014	-38	-1,9	30	1,5	2,4	4,2
40,0% Ausländer	9.706	9.737	9.876	-31	-0,3	-105	-1,1	-3,1	-0,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.533	4.520	4.316	13	0,3	-291	-6,0	-13,8	6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	774	881	1.018	-107	-12,1	-29	-3,6	-12,5	1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.440	1.409	1.294	31	2,2	-71	-4,7	-4,2	21,0
15 bis unter 25 Jahre	752	778	704	-26	-3,3	-27	-3,5	-10,5	4,8
55 Jahre und älter	441	416	478	25	6,0	-29	-6,2	-13,2	14,1
seit Jahresbeginn	13.369	8.836	4.316	x	x	-751	-5,3	-4,9	6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.962	5.042	3.670	-80	-1,6	-427	-7,9	-4,3	6,6
dar. in Erwerbstätigkeit	904	902	696	2	0,2	-1	-0,1	-0,7	16,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.426	1.498	934	-72	-4,8	-171	-10,7	1,6	21,3
15 bis unter 25 Jahre	750	817	573	-67	-8,2	-81	-9,7	-3,5	2,1
55 Jahre und älter	580	558	400	22	3,9	-3	-0,5	2,6	1,8
seit Jahresbeginn	13.674	8.712	3.670	x	x	-425	-3,0	0,0	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,7	7,8	7,9	x	x	x	8,2	8,3	8,3
Männer	7,9	8,0	8,1	x	x	x	8,5	8,6	8,4
Frauen	7,5	7,6	7,7	x	x	x	7,9	8,0	8,1
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,8	6,0	x	x	x	6,3	6,4	6,4
15 bis unter 20 Jahre	7,0	7,1	7,8	x	x	x	6,9	7,3	7,2
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,9	7,0	x	x	x	7,4	7,4	7,4
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,2	6,3	x	x	x	6,7	6,8	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,5	8,6	8,7	x	x	x	9,0	9,2	9,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Frauen und Männer](#)
[Berufe](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Bildung](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.